

IDV-Arbeitstreffen in Lübeck 27.07. – 01.08.2015
zum Thema *Sprachenpolitisches Agieren von Verbänden*

Programm

Ausrichtung

Deutsche Auslandsgesellschaft e. V. (DAG)
www.detausges.de, info@detausges.de
Koberg 2, 23552 Lübeck
Tel.: +49 (0) 451 7 63 20

im Auftrag des IDV

Der Internationale Deutschlehrerverband (IDV)
www.idvnetz.org, kontakt@idvnetz.org

Leitung

Vorstand des Internationalen Deutschlehrerverbands
Deutsche Auslandsgesellschaft

Tagungsort

Katharineum zu Lübeck
Königstr. 27 – 31, 23552 Lübeck

Informationen

Die Programmpunkte beginnen pünktlich wie angegeben. Bitte seien Sie rechtzeitig vor Ort, insbesondere morgens!

Im gesamten Gebäude des Katharineum herrscht Rauchverbot, auch auf den Höfen! Bitte rauchen Sie nur vor dem Schulgelände.

Das IDV-Arbeitstreffen wird hauptsächlich vom Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland finanziert.

Montag, 27.07.2015

17.00 – 18.30 Uhr, Hotel Jensen (am Holstentor), An der Obertrave 4 – 5

Registratur

18.30 Uhr, Hotel Jensen (am Holstentor), An der Obertrave 4 – 5

Begrüßung und Abendessen

20.30 – 21.30 Uhr, Hotel Jensen (am Holstentor), An der Obertrave 4 – 5

Registratur

Dienstag, 28.07.2015

08.30 – 09.30 Uhr, Katharineum zu Lübeck, Königstr. 27 – 31

Registratur

09.30 – 10.00 Uhr, Aula

Moderation:

Harald Denckmann (Vorstandsmitglied der DAG)

Grußworte und Tagungseröffnung

Marianne Hepp (Präsidentin des IDV)

Dieter Behrens (Präsident der DAG)

Dr. Katrin Shimizu (Auswärtiges Amt der Bundesrepublik Deutschland)

Gert Haack (Ministerium für Justiz, Kultur und Europa des Landes Schleswig-Holstein)

Bernd Saxe (Bürgermeister der Hansestadt Lübeck)

Thomas Schmittinger (Schulleiter des Katharineums zu Lübeck)

Martin Herold (Geschäftsführer der DAG)

10.00 – 10.15 Uhr, Aula

Sebastian Vötter (Bereichsleiter Sprache und Bildungspolitik am Goethe-Institut)

Marianne Hepp (Präsidentin des IDV)

Planung eines Wettbewerbs der deutschsprachigen Länder (DACHL) zur Stärkung und Sichtbarmachung von Deutsch als Fremdsprache in der Welt

10.15 – 11.00 Uhr, Aula

Monika Janicka (Vorsitzende des Polnischen Deutschlehrerverbandes)

Rückblick auf das DACHL-Seminar des IDV 09. – 27.07.2015

11.00 Uhr

Kaffeepause

Anmeldung zu den thematischen Führungen

Führungen am Mittwoch, 17.00 – 18.00 Uhr

Bitte melden Sie sich zwischen Dienstag (28.07.), 11.00 Uhr und Mittwoch (29.07.), 11.00 Uhr am Info-Punkt verbindlich für eine der thematischen Führungen an. Spätere Anmeldungen können wegen teils maximaler Gruppengrößen möglicherweise nicht berücksichtigt werden.

11.30 – 13.00 Uhr, Eingang Katharineum

Stadtrundgänge: Verborgene Ecken der Lübecker Innenstadt

Leitung der roten Gruppe: Dieter Behrens
Leitung der blauen Gruppe: Harald Denckmann
Leitung der grünen Gruppe: Jörn von Hansen
Leitung der orangen Gruppe: Peter Hellmundt
Leitung der rosa Gruppe: Antonius Jeiler
Leitung der gelben Gruppe: Elisabeth Spieß

Auf der Rückseite ihres Namensschildes finden Delegierte eine farbliche Kennzeichnung, die angibt, an welcher Gruppe sie teilnehmen. Auch alle anderen Teilnehmer/innen sind herzlich eingeladen, an einem der Rundgänge teilzunehmen. Melden Sie sich einfach bei uns.

Lübeck-Quiz

Am Dienstag (28.07.) von 16.00 bis 19.00 Uhr und am Mittwoch (29.07.) von 08.30 bis 17.00 Uhr steht ein von Elisabeth und Dieter Spieß (Verein zur Förderung der Lübecker Städtepartnerschaften *LübeckPartner*) besetzter Lübeck-Info-Tisch im Eingangsbereich des Refugiums, an dem Quizbögen zu Lübeck mit 16 anspruchsvollen Mehrfachwahlaufgaben abgeholt und abgegeben werden können, deren erfolgreiche Beantwortung nur mit „Stadtrundgangswissen“ gut möglich ist. Am Donnerstag (30.07.) werden die Bögen ausgewertet. Es gibt attraktive Preise zu gewinnen, die während des Abendessens am Donnerstag im Lübecker Ratskeller verliehen werden.

13.15 Uhr, Schiffergesellschaft, Breite Str. 2

Mittagessen

15.00 – 16.00 Uhr

Workshop-Arbeit

Die Beschreibungen der Workshops finden Sie auf den folgenden Seiten. Beachten Sie die Raumausschilderung anhand der farbigen Punkte.



Workshop A

Welche wirkungsvollen Argumente für Deutsch sind aktuell – weltweit und länderspezifisch?

Leitung:

Prof. Dr. Hans-Jürgen Krumm (Universität Wien)

Mag. Anne Pritchard-Smith (Universität Wien)

Wie kann sich Deutsch auf dem Sprachenmarkt behaupten?

Welche Gründe bringen Menschen in verschiedenen Ländern dazu, Deutsch zu lernen?

Welche guten Gründe gibt es, um für das Erlernen der deutschen Sprache zu werben?

Auf der Grundlage von vorhandenen Projekten wie insbesondere dem IDV-Wettbewerb „99 Gründe für Deutsch“ ist es das Ziel des Workshops, wirkungsvolle Argumente zusammenzustellen und für die Sprachwerbung zu nutzen. Als Ergebnis stellen wir uns die Erarbeitung von kleinen Szenarien vor, mit denen im eigenen Land, im jeweiligen Verband für Deutsch geworben werden kann.

Die vier Blöcke des Workshops wollen wir wie folgt gliedern:

1. Weshalb Deutsch?
2. Wie lassen sich wirkungsvolle Gründe für Deutsch finden?
3. Marketing für Deutsch
4. Planung von Mini-Projekten



Workshop B

Lernerbezogene Gestaltung des DaF-Unterrichts. Lehrwerke multimedial ergänzen

Leitung:

Prof. Dr. Gabriele Kniffka (Pädagogische Hochschule, Freiburg i. Br.)

André Moeller (Deutsche Welle, Bonn)

Das Internet liefert eine Vielzahl authentischer Texte und Medieninhalte für einen motivierenden, lernerorientierten Sprachunterricht. Neben der Vermittlung von aktuellen Themen und dem damit verbundenen Wortschatz bieten sich interessante landeskundliche Inhalte an. Dazu gibt es innovative Übungsformate, die Lerner motivieren und eine aktive Auseinandersetzung mit der neuen Sprache und Kultur – auch über den Unterricht hinaus – ermöglichen.

Ziel des Workshops ist es, ausgehend von Materialanalysen, die Einsatzmöglichkeiten von Medien wie Zeitungen/Zeitschriften, Audios, Videos, Musik und Social Media zu erkunden. Am Beispiel ausgewählter Formate sollen sowohl der vielseitige Nutzen von kompakten Medieninhalten im Unterricht gezeigt als auch konkrete Anwendungsszenarien erarbeitet werden.



Workshop C

DACH in Lehr- und Lernmaterialien – Was ist drin, wenn's drauf steht? Eine Entdeckungsreise

Leitung:

Naomi Shafer (Universität Freiburg i. Üe./Fribourg)

Das DACH-Prinzip steht dafür, bei der Vermittlung von Deutsch als Fremdsprache die Vielfalt des deutschsprachigen Raums nicht zu negieren, sondern zu *nutzen* – etwa im Unterricht, in der Lehrerbildung oder als Lehrwerkautor/in. Doch wie steht es in aktuellen Lehr-/Lernmaterialien um DACH und wohin könnte die Reise in Zukunft gehen? Durch eine aktive Auseinandersetzung mit und Analyse von DaF-Landeskunde-Materialien hat der Workshop zum Ziel, zu einem (noch) besseren Verständnis des DACH-Prinzips beizutragen, das Prinzip (kritisch) zu diskutieren und gemeinsam zu überlegen, in welche Richtung(en) sich DACH weiterentwickeln könnte.



Workshop D

Deutsch Lehren Lernen (DLL) – Zum weltweiten Qualifizierungsprogramm für Lehrkräfte von Deutsch als Fremd- und Zweitsprache des Goethe-Instituts

Leitung:

Karin Ende (Goethe-Institut/Zentrale, München)

Das neue Qualifizierungsprogramm des Goethe-Instituts unter dem Titel *Deutsch Lehren Lernen* (www.goethe.de/dll) liegt nun vor. Es berücksichtigt Standards des Faches Deutsch als Fremdsprache sowie der Fach- bzw. Fortbildungsdidaktik und orientiert sich an europäischen Bildungsstandards und an den veränderten Anforderungen der Lehrkräftequalifizierung weltweit.

Federführende Autoren sind wichtige DaF-Professoren in Deutschland und Beiräte des Goethe-Instituts wie Michael Legutke, Britta Hufeisen, Hans Barkowski, Hermann Funk, Rüdiger Grotjahn und Karin Kleppin. Der Workshop gibt Gelegenheit, das Material und den fortbildungsdidaktischen Ansatz des reflektierenden Erfahrungslernens kennenzulernen und einen Blick in die zahlreichen Videoaufzeichnungen von Deutschunterricht weltweit zu werfen. Ausgehend davon werden die Einsatzmöglichkeiten des Programms diskutiert.

16.00 Uhr

Kaffeepause

16.30 – 17.30 Uhr

Fortsetzung der Workshop-Arbeit

17.30 – 19.00 Uhr, Aula

Moderation:

Puneet Kaur (Generalsekretärin des IDV, New Delhi)

Plattform für Aktivitäten der einzelnen Verbände

abends

Abendessen individuell

Mittwoch, 29.07.2015

09.00 – 09.30 Uhr, Aula

Moderation:

Martin Herold (Lübeck)

Signe Ilmjärv (Toila/Estland)

Outi Verkama (Tampere/Finnland)

Sprachpraxis-Element: DACHL

Wir bitten um pünktliches Erscheinen!

09.30 – 10.30, Aula

Prof. Dr. Hans-Jürgen Krumm (Universität Wien)

Fachvortrag:

Sprachen – Macht – Markt

Der Vortrag will deutlich machen, dass Macht- und Marktkräfte immer schon beeinflusst haben, welche Sprachen gelehrt und gelernt wurden. Sprachen – und das gilt auch für die deutsche Sprache – erlauben dabei immer beides, Machtausübung und Kritik von Macht, die Herstellung von Verbundenheit und die Ausgrenzung von Menschen. Es ist daher wichtig, dass in der Ausbildung von Sprachlehrkräften immer auch ein sprachpolitisches Bewusstsein entwickelt wird und auch im Unterricht selbst Fragen der Sprachenwahl zum Thema gemacht werden.

10.30 Uhr

Kaffeepause

11.00 – 12.30

Fortsetzung der Workshop-Arbeit

13.00 Uhr, Lübecker Kartoffel-Keller, Koberg 8

Mittagessen

14.30 – 16.30 Uhr

Fortsetzung und Abschluss der Workshop-Arbeit

16.30 Uhr

Kaffeepause

17.00 – 18.00 Uhr

Thematische Führungen

Wahlweise:

- im Buddenbrookhaus (zu Thomas Mann), Mengstr. 4
- im Günter Grass-Haus, Glockengießerstr. 21
- im Katharineum zu Lübeck, Königstr. 27 – 31
- im Willy-Brandt-Haus, Königstr. 21

Bitte melden Sie sich zwischen Dienstag (28.07.), 11.00 Uhr und Mittwoch (29.07.), 11.00 Uhr am Info-Punkt verbindlich für eine der thematischen Führungen an. Spätere Anmeldungen können wegen teils maximaler Gruppengrößen möglicherweise nicht berücksichtigt werden.

19.00 Uhr, Hoghehus, Koberg 2

Grillfest

Donnerstag, 30.07.2015

ganztägig, Refugium und weitere Orte im Erdgeschoss

Ausstellung von Lehr- und Lernmaterialien:

Cornelsen Schulverlage
deutsch.info
Deutsche Welle
Eduversum
Hueber Verlag
Klett-Langenscheidt

Auslage von Materialien:

DAAD
FaDaF
Goethe-Institut
Österreich Institut
PAD
Präsenz Schweiz
Spotlight Verlag
und weitere

09.00 – 09.30 Uhr, Aula

Moderation:

Martin Herold (Lübeck)

Signe Ilmjärvi (Toila/Estland)

Outi Verkama (Tampere/Finnland)

Sprachpraxis-Element: „Facebook-Deutsch“

Wir bitten um pünktliches Erscheinen!

09.30 – 10.30 Uhr, Aula

Prof. Dr. Thomas Studer (Universität Freiburg i. Üe./Fribourg)

Fachvortrag:

Gefordert, gefördert – und für gut befunden?

Mehrsprachigkeit im Spannungsfeld von Politik, Schule und Forschung

10.30 Uhr

Kaffeepause

11.00 – 11.45 Uhr, Aula

Karin Ende (Goethe-Institut/Zentrale, München)

Deutsch Lehren Lernen (DLL) – Kompakt-Info zum weltweiten Qualifizierungsprogramm für Lehrkräfte von Deutsch als Fremd- und Zweitsprache des Goethe-Instituts

Das neue Qualifizierungsprogramm des Goethe-Instituts *Deutsch Lehren Lernen* zum Ansehen und Anfassen: Alle erschienenen Einheiten sowie unterschiedlichste Angebotsformen von Print bis online werden vorgestellt, erste Ergebnisse aus Pilotierung und Implementierung werden kommentiert und konkrete Nutzungsszenarien in unterschiedlichsten Kontexten werden aufgezeigt.

12.00 – 13.30 Uhr, Aula

Moderation:

Prof. Dr. Joachim Hoefele (Schweiz-Experte im IDV-Vorstand, Zürich)

Podiumsdiskussion zum sprachpolitischen Agieren von Verbänden

Keith Cothrun (Executive Director der American Association of Teachers of German)

Prof. Dr. Ludwig M. Eichinger (Leiter des Instituts für Deutsche Sprache Mannheim)

Prof. Dr. Hans-Jürgen Krumm (Universität Wien; Ehrenmitglied des IDV)

Anne Lind (Leiterin der Spracharbeit des Goethe-Instituts Tallinn/Estland)

Galina Perfilova (Präsidentin des Überregionalen Deutschlehrerverbands Russlands)

Sebastian Vötter (Bereichsleiter Sprache und Bildungspolitik am Goethe-Institut)

mittags

Mittagessen individuell

15.30 – 16.30 Uhr

Vorstellungen aktueller Lehr- und Lernmaterialien

Beachten Sie die Raumausschilderung anhand der farbigen Punkte.



Einfach leichter lehren und lernen – Panorama macht's möglich!

Cornelsen Schulverlage

Referent:

Dr. Gunther Weimann

Die digitalen Medien spielen heute eine noch größere Rolle für das Lehren und Lernen. Dem trägt *Panorama* Rechnung und bietet Lehrenden und Lernenden intelligente, flexibel einsetzbare Arbeitsmaterialien für den Unterricht. Was diese „neuen“ digitalen Lehr- und Lernangebote im Rahmen eines outputorientierten DaF-Unterrichts leisten können und worin der didaktische Mehrwert liegt, wird Thema des Workshops sein.



Kostenlos Deutsch lernen mit der DW

Deutsche Welle

Referentin:

Katharina Boßerhoff

Mit der DW lernt jeder Deutsch, wie, wo und wann es ihm gefällt: Von aktuellen Nachrichten über eine spannende Telenovela bis hin zu internationalen Communitys auf Facebook und Twitter – unser Online-Angebot ist jederzeit und überall kostenlos verfügbar. Zahlreiche Materialien zum Download erleichtern den Einsatz im Unterricht.



Wortschatzarbeit im DaF-Unterricht

Hueber Verlag

Referent:
Wilfried Völker

Eine systematische Erarbeitung des Wortschatzes sollte von Anfang an erfolgen. An ausgesuchten Beispielen aus dem Lehrwerk *Beste Freunde* wollen wir einige Thesen zum Wortschatzerwerb überprüfen anhand der Frage: Wie können Lehrende und junge Lernende ganz effizient einen Lernwortschatz aufbauen und diesen im Laufe des Unterrichts festigen und vertiefen?



Grammatik überraschend anders! Aber wie?

Klett-Langenscheidt

Referent:
Rainer Koch

Spielerisch, rhythmisch, animiert: Entdecken Sie anhand von praktischen Beispielen aus dem neuen Grundstufenlehrwerk *DaF leicht* originelle Wege, wie Lehrende und Lernende Grammatik nicht als schwierige Hürde, sondern als hilfreiche Brücke erleben können!

16.30 Uhr

Kaffeepause

17.00 – 17.45 Uhr, Aula

Moderation:
Martin Herold (DAG)

Vorstellung der Ergebnisse der Workshop-Arbeit

18.00 – ca. 19.30 Uhr, Aula

Autorenlesung mit Angelika Klüssendorf
in Kooperation mit dem Buddenbrookhaus



20.30 Uhr, Ratskeller zu Lübeck, Markt 13

Abendessen in festlichem Rahmen

Eintreffen von 20.00 bis 20.30 Uhr

während des Abendessens: Preisverleihung Lübeck-Quiz
anschließend: geselliges Beisammensein

Freitag, 31.07.2015

09.00 – 10.30, Aula

Moderation:
IDV-Vorstand

IDV-Vertreter/innen-Versammlung

Für diese Versammlung gilt ein gesondertes Programm (IDV-Vorstand).

10.30 Uhr

Kaffeepause

11.00 – 13.00 Uhr, Aula

Fortsetzung der IDV-Vertreter/innen-Versammlung

mittags, Hoghehus, Koberg 2

Mittagessen

14.30 – 16.00 Uhr, Aula

Fortsetzung der IDV-Vertreter/innen-Versammlung

16.00 Uhr

Kaffeepause

16.30 – 19.00 Uhr

Fortsetzung der IDV-Vertreter/innen-Versammlung

20.00 Uhr, Hotel Jensen (am Holstentor), An der Obertrave 4 –5

Abendessen